

Fortbildungsveranstaltungen in Hamburg, Frankfurt am Main und München

**Navigierte Implantation und digitale Behandlungsplanung
mit SMART Guide (dicomLab) | Referent: Dr. Endre Varga
(Englischsprachiger Vortrag)**

**Abformung quo vadis? Neues und Bewährtes bei der
konventionellen und digitalen Abformung beim Zahnersatz
und in der Implantologie | Referent: Prof. Dr. Wöstmann**

**Implantologie als Teamarbeit – aktuelle Konzepte interdiszi-
plinärer Zusammenarbeit | Referent: Dr. Maximilian Blume**

Veranstaltungen

1

22.03.19 | 17.30- 20.30 Uhr | Hamburg

Steigenberger Hotel Hamburg | Heiligengeistbrücke 4 | 20459 Hamburg

- **Möglichkeiten und Nutzen von SMART Guide (dicomLab)**
(englischsprachig) | *Referent: Dr. Endre Varga*
- **Abformung quo vadis? Neues und Bewährtes bei der konventionellen und digitalen Abformung beim Zahnersatz und in der Implantologie**
Referent: Prof. Dr. Wöstmann

Anmeldeschluss: 18.03.2019

2

24.05.19 | 17.30 - 20.30 Uhr | Frankfurt am Main

Steigenberger Airport Hotel Frankfurt am Main

Unterschweinstiege 16 | 60549 Frankfurt am Main

- **Möglichkeiten und Nutzen von SMART Guide (dicomLab)**
(englischsprachig) *Referent: Dr. Endre Varga*
- **Implantologie als Teamarbeit – aktuelle Konzepte interdisziplinärer Zusammenarbeit** | *Referent: Dr. Maximilian Blume*

Anmeldeschluss: 20.05.2019

3

11.10.19 | 17.30 - 20.30 Uhr | München

Sofitel Munich Bayerpost | Bayerstraße 12 | 80335 München

- **Möglichkeiten und Nutzen von SMART Guide (dicomLab)**
(englischsprachig) *Referent: Dr. Endre Varga*
- **Implantologie als Teamarbeit – aktuelle Konzepte interdisziplinärer Zusammenarbeit** | *Referent: Dr. Maximilian Blume*

Anmeldeschluss: 07.10.2019



Dr. Andre Varga

Dr. Andre Varga ist Zahnarzt und Kieferchirurg. Er ist spezialisiert auf computerisierte Implantologie.

Nach seinem Studium am AO Research Institute in Davos, CH, promovierte er in computergestützter Planung und navigierter Chirurgie in der Kiefer- und Gesichtsregion. Er ist Gründer und CEO von dicomLAB und Mitentwickler von SMART Guide. Andre Varga hat ein tiefes Verständnis für die professionellen, wissenschaftlichen und technologischen Aspekte der computergestützten Chirurgie. Seine Vision ist es, die computergestützte Chirurgie zu einem Standard in der Implantologie zu machen, indem eine Lösung geschaffen wird, die wirklich in den klinischen Alltag der Behandler passt.

“SMART Guide Software is the best digital platform for planning implant treatments.” Dr. Andre Varga

Möglichkeiten und Nutzen von Smart Guide (dicomLab)

Smart Guide von dicomLab ist ein bedienerfreundliches und universal verwendbares Tool für die computergestützte Chirurgie und die dreidimensionale Implantatplanung.

Erfahren Sie in einem gut verständlichen englischsprachigen Impulsvortrag, wie Sie die digitale Zukunft der Implantologie auch in Ihren täglichen Praxis-Workflow integrieren können. Diese anwenderfreundliche und universelle Lösung harmoniert perfekt mit den meisten bekannten Implantatsystemen. Sie haben die freie Auswahl: Entscheiden Sie sich je Patientenfall individuell für Implantatsystem, Größe und Form der Implantate. Darüber hinaus steht ihm frei, die Behandlungsplanung selber durchzuführen, sie von einem Experten bei dicomLab gegenchecken zu lassen oder die komplette Planung direkt an dicomLab zu übertragen. Die Möglichkeiten des SMART Guide Konzeptes decken ca. 90 % aller Implantatfälle ab.



Prof. Dr. Bernd Wöstmann

Direktor der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik des Universitätsklinikums Marburg und Gießen

1980-85 Studium der Zahnheilkunde an der Westfälischen-Wilhelms Universität in Münster

1986-95 Zunächst Wissenschaftlicher Mitarbeiter, dann Oberarzt der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik A der Westfälischen-Wilhelms Universität

1993 Habilitation und Venia legendi für das Fach „Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde“

1995 Ruf auf eine Hochschuldozentur für Zahnärztliche Prothetik an die Justus-Liebig-Universität in Gießen

1998 apl. Prof. und Leiter der Forschungsstelle für Gerostomatologie am Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Justus-Liebig-Universität Gießen

2002 C3-Professur für Klinische Werkstoffkunde und Gerostomatologie an der Justus-Liebig-Universität Gießen

2009 Ruf auf den Lehrstuhl für Zahnärztliche Prothetik der Justus-Liebig Universität Gießen.



Prof. Dr. Bernd Wöstmann

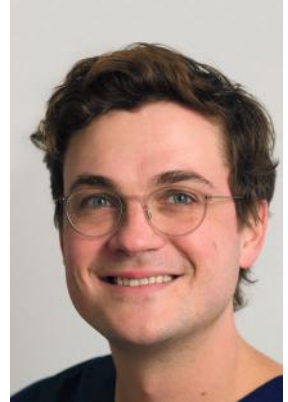
Hauptarbeitsgebiete:

Klinische Biomaterialkunde, besonders Elastomere und Abformung in der Zahnheilkunde; Alterszahnheilkunde und Implantologie; Langzeitbewährung von Zahnersatz.

Abformung quo vadis? Neues und Bewährtes bei der konventionellen und digitalen Abformung beim Zahnersatz und in der Implantologie

Obwohl die digitale Abformung vielfach diskutiert wird, hat sie sich in der täglichen Praxis bisher nur wenig durchgesetzt. Auf der anderen Seite scheinen sich verschiedene Hersteller wieder mehr auf die konventionelle Abformtechnik zu besinnen und entwickeln ihre Materialien in dieser Hinsicht weiter. Vor diesem Hintergrund stellt sich natürlich für alle in der Praxis Tätigen die Frage, wo denn die Reise hingeht. Wird alles ganz digital oder bleibt es doch konventionell? Lässt sich bei der konventionellen Abformung überhaupt noch etwas verbessern und wo liegen die größten Probleme? Auf der anderen Seite fragt man sich, welche Indikationen überhaupt schon digital abdeckbar sind. Eröffnet die digitale Abformung vielleicht ganz neue Optionen?

Dr. Maximilian Blume beendete sein Zahnmedizinstudium 2009 an der Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsmedizin Mainz. 2010 promovierte er bei Prof. Dr. Dr. Wagner an der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie der Universitätsmedizin Mainz. Von 2011 bis 2016 arbeitete Dr. Maximilian Blume bei Prof. Dr. mult. Robert Sader in der Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie am Universitätsklinikum Frankfurt. Dort absolvierte er 2014 erfolgreich seinen Fachzahnarzt für Oralchirurgie und spezialisierte sich auf dem Gebiet der Implantologie. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind die orale Implantologie und die implantat-prothetische Rekonstruktion Tumor therapierter Patienten. Von Anfang 2014 bis Anfang 2018 war er zudem bei Dr. Weigl in der Abteilung für Postgraduelle Ausbildung im Carolinum Zahnärztliches Universitäts-Institut gGmbH angestellt, in der er im Rahmen des Master of Science (MSc.) in oral Implantology als Referent und Behandler tätig war. Seit Februar 2016 ist Dr. Maximilian Blume in eigener Praxis in Mainz tätig mit den Tätigkeitsschwerpunkten Oralchirurgie und Implantologie.



Dr. Maximilian Blume



Implantologie als Teamarbeit - aktuelle Konzepte interdisziplinärer Zusammenarbeit

Der Vortrag spiegelt interdisziplinäre Konzepte in enger Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt, Chirurg und Zahntechnik wieder. Wie begeistert man den Patienten im Team, wie bündelt man alle Kompetenzen und schafft Synergieeffekte für langfristige

Ergebnisse? Anhand konkreter Fälle wird aus der Praxis ein zeitgemäßes Konzept interdisziplinärer Zusammenarbeit verschiedenen Disziplinen gezeigt, vom Planungsgespräch bis zur Nachsorge.

Anmeldung



Freecall: 0800 - 737 000 737
E-Mail: e.lemmer@permadental.de
Online: www.permadental.de/3fortbildungen
Fax: 028 22 - 1 00 84

Teilnehmer/Name

Weiterer Teilnehmer/Name

E-Mail

Bitte wählen Sie einen Termin:

- 22.03.2019 in Hamburg
- 24.05.2019 in Frankfurt am Main
- 11.10.2019 in München

Praxisstempel

Auf allen Veranstaltungen besteht die Möglichkeit, sich über den Intraoralscanner Medit *i500* und ein digitales Highlight (EVO-Denture) der Totalprothetik zu informieren.

Teilnahmegebühr, je Event: 49,- € pro Person (inkl. Verpflegung und MwSt.)

Datum/Unterschrift